

# AKTUELLES

AN DIE EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER DER  
GEMEINDEN OBERENTFELDEN UND UNTERENTFELDEN



22.  
AUSGABE  
JUNI 2024

# SCHULJAHR 2024/2025 OBERENTFELDEN UND UNTERENTFELDEN

## UNTERRICHTSBEGINN:

12. August 2024

### 1. KLASSEN UND 1. EK

OE: 09.00 Uhr gemäss Einladung/Programm

UE: 09.15 Uhr gemäss Einladung/Programm

Nachmittag nach Stundenplan

### PRIMARSCHULE AB 2. KLASSE/2. EK

OE: Unterricht nach Stundenplan

UE: 08.20 Uhr gemäss Einladung

Nachmittag nach Stundenplan

### 1. OBERSTUFE

08.20 Uhr bei der Klassenlehrperson

Nachmittag nach Stundenplan

### 2./3. OBERSTUFE

10.15 Uhr bei der Klassenlehrperson

Nachmittag nach Stundenplan

### 1. KINDERGARTEN

Dienstag, 13.08.2024, 09.00 – 11.00 Uhr

Nachmittag frei

Ab Mittwoch, 14.08.2024:

Unterricht nach Stundenplan

### 2. KINDERGARTEN

Montag, 12.08.2024, 08.10 – 11.55 Uhr

Nachmittag frei

Dienstag, 13.08.2024, 08.10 – 11.55 Uhr

Nachmittag frei

Ab Mittwoch, 14.08.2024:

Unterricht nach Stundenplan

### INSTRUMENTALUNTERRICHT DER MUSIKSCHULE ENTFELDEN

Start am Montag, 19. August 2024

(2. Schulwoche)

## INHALT

3 EDITORIAL

4 PÄDAGOGISCHES PROJEKT

5 ANLASS ASSISTENZPERSONEN

6 ANPASSUNG SCHULORDNUNG  
KREISSCHULE ENTFELDEN

7 <KLAPP> LÖST <SCHOOLFOX> AB

8 LAGEBERICHT ZUR SCHULRAUM-  
ENTWICKLUNG

9 PAUSENPLATZGESTALTUNG  
CAMPUS OBERENTFELDEN

10 JUGENDPROJEKT LIFT –  
DER STARTSCHUSS IST GELUNGEN!

11 VEREIN JUGENDARBEIT  
ENTFELDEN – MUHEN (JAEM)

12 NEUES SCHWIMMKONZEPT

13 AUSBAU DES DATENNETZWERKES

14 MEHR SICHERHEIT AN DER  
KREISSCHULE ENTFELDEN

15 SCHULWEGSICHERHEIT ZUM  
SCHULPROVISORIUM DREIER-GEBÄUDE

16 WIR STELLEN VOR

17 JUBILÄEN UND PENSIONIERUNGEN

18 KLASSEN 2024/2025

20 EINTRITTE UND AUSTRITTE

## IMPRESSUM

Herausgeber: Schule Entfelden, Isegüetlistrasse 19, 5036 Oberentfelden

Telefon 062 737 41 00, schulverwaltung@schule-entfelden.ch, www.schule-entfelden.ch

Redaktion: Darius Scheuzger, Renate Franek; Fotos: Renate Franek

Titelbild: Durch Schülerinnen und Schüler angelegte Hochbeete in Unterentfelden

# EDITORIAL



Foto: Stutz Kommunikation

«ICH BIN OFFEN FÜR  
IHRE GEDANKEN, INPUTS  
UND FRAGEN ZUR  
SCHULE ENTFELDEN.»

DARIUS SCHEUZGER

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Wie denken **Sie** über die Schule Entfelden? Nehmen **Sie** uns wahr? Verfolgen Sie die Entwicklung rund um den neu entstehenden Schulraum? Lassen **Sie** es mich gerne wissen. Meinen Kontakt finden Sie unten. Doch zunächst gebe ich Ihnen hier wie gewohnt Einblick in die Themen, die unsere Schule aktuell bewegen.

Im **Zyklus 1** in Oberentfelden setzen der Kindergarten und die Unterstufe ihre Zusammenarbeit fort. Das pädagogische Projekt zeigt eine positive Wirkung bezüglich der individuellen Förderung der Kinder.

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2024/2025 diesen August kann das **Schulprovisorium** im Dreier-Gebäude **in Betrieb** genommen werden. Die Umbauzeit dauerte ein Jahr. Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe werden ein Jahr im Schulprovisorium unterrichtet. Währenddessen wird das Blaue Oberstufenschulhaus in Oberentfelden saniert und aufgestockt. Das **Bauvorhaben** ist auf gutem Kurs und die **Schulraumplanung** wird fortgesetzt. Entfelden wird als Wohnort dadurch noch attraktiver.

**Gewalt** hat auch an unserer Schule **keinen Platz**. Wir investieren daher in präventive Massnahmen und ziehen den Lehrkörper und die Klassen in diese mit ein.

Der **Gebrauch des Smartphones** von Schülerinnen und Schülern **wird eingeschränkt**. Neu ist die Nutzung des Mobiltelefons während den offiziellen Unterrichtszeiten in Schulgebäuden und auf dem Schulareal sowie in den kleinen und grossen Pausen nicht mehr erlaubt. Wir wollen Zeit für persönliche Direktkontakte schaffen. Hierzu wurde die Schulordnung entsprechend an-

gepasst. Sie tritt am 1. August 2024 in Kraft. Mit dem Ziel, die **Kommunikation** zwischen Schule, Eltern und Schülerschaft zu vereinfachen, setzen wir ab dem neuen Schuljahr die **«Klapp»-App** ein, welche die bisherige Lösung «SchoolFox» ablöst.

Die dritte **Lernende im Hausdienst** (Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ) – erstmals eine Frau – setzt ihre Ausbildung an der Schule im zweiten Ausbildungsjahr fort. Ansonsten wächst die Schule weiter stark: Aktuell werden drei neue Klassen eröffnet.

Um auf meine Eingangsfragen zurückzukommen: Schreiben **Sie** mir gerne Ihre Gedanken, Inputs und Fragen zur Schule Entfelden an die E-Mail-Adresse [schulverwaltung@schule-entfelden.ch](mailto:schulverwaltung@schule-entfelden.ch).

Schulischen Lesegenuss wünscht Ihnen  
Darius Scheuzger, Gesamtschulleiter



Foto: Maggie Müller

Thema Sackmesser mit der Einschulungsklasse

# PÄDAGOGISCHES PROJEKT

## ZYKLUS 1, OBERENTFELDEN

Mit der Einführung des neuen Aargauer Lehrplans gibt es eine Verpflichtung seitens des Kantons zu einer verstärkten Zusammenarbeit des Zyklus 1. Der 1. Zyklus umfasst den Kindergarten und die Unterstufe. Damit haben der Kindergarten und die Unterstufe den gleichen Lehrplan und dieselben Kompetenzbereiche. Vorgabe des Lehrplans ist es, die definierten Minimalziele Ende des Zyklus erreicht zu haben. Da räumliche Nähe eine gute Zusammenarbeit unterstützt, ist es sinnvoll, innerhalb des Kindergartens und der Unterstufe möglichst kurze Distanzen zwischen den Zusammenarbeitenden zu haben.

Während des Baus des Doppelkindergartens Pappelweg 3 und 4 war eine Kindergartenabteilung im Unterstufenpavillon Matte einquartiert. Während dieser provisorischen Lösung von August 2019 bis Dezember 2020 erfuhren die beteiligten Lehrpersonen durch die enge Zusammenarbeit in Kindergarten und Unterstufe einen deutlichen pädagogischen Mehrwert und konnten diese Erfahrung stetig weiterentwickeln. Die Folge war eine Steigerung der Motivation, was sich wiederum lernfördernd auf die Schülerinnen und Schüler auswirkte.

«DIE KINDER KÖNNEN SICH IM GEMISCHTEN SETTING ENTFFELTEN UND IHRE STÄRKEN AUSLEBEN. SIE LERNEN MITEINANDER UND VONEINANDER.»

LEHRPERSONEN KINDERGARTEN UND UNTERSTUFE

Die Lehrpersonen und auch die Schulleitung setzten sich in der Folge dafür ein, dass die beiden Zyklusklassen die Zusammenarbeit auch im neu gebauten Schulraum weiterführen konnten. Und so kam es, dass die Unterstufe auf das 2. Semester 2021/2022 im Pappelweg 4, direkt neben dem Kindergarten Pappelweg 3 einziehen konnte und seither dort unterrichtet wird. Eltern und Kinder der beiden Abteilungen schätzen diese Zusammenarbeit laut ihren Rückmeldungen ausdrücklich und profitieren voneinander. Zusätzlich bereichernd kommt hinzu, dass sich eine EK-Abteilung mit ihren Lehrpersonen dem Projekt angeschlossen hat und gemeinsame Anlässe durchgeführt werden.

Im Jahr 2022/2023 wurde in einem weiteren Projekt der wegen steigender Kinderzahlen neu eröffnete Kindergarten im Unterstufenschulhaus in Oberentfelden eingebettet. So konnte die Gelegenheit genutzt werden, auf Basis der Erfahrungen der Abteilungen im Pappelweg, auch hier die Zusammenarbeit im Zyklus 1 zu stärken.

Im Kindergarten Dorf konnten wir ebenfalls sehr motivierte und engagierte Lehrpersonen, die über das nötige Wissen und die nötigen Kompetenzen verfügen, anstellen. Zentral war dabei, dass sie sich dem Zyklusgedanken verpflichtet fühlen. Die projekttragenden Lehrpersonen haben viel Zeit investiert und sind nach wie vor bereit, das Projekt nun in den Alltag zu führen.

Wir schätzen uns glücklich, dass der Vorstand diese Zusammenarbeit als gewinnbringend wahrnimmt und das Projekt im April 2024 für zwei weitere Schuljahre bewilligt hat, um anschliessend zu entscheiden, ob es verstetigt wird.

Es macht uns schon ein bisschen stolz, dass an der Schule Entfelden ein solch zukunftsträchtiges Projekt seinen Platz hat!

*Marie-Theres Bobst,  
Schulleiterin ad interim Kindergarten*

«DAS PROJEKT FINDEN WIR GANZ TOLL. DER GROSSE HATTE EINEN SANFTEN ÜBERGANG IN DIE 1. KLASSE UND DER KLEINE FÜHLT SICH IM KINDERGARTEN SEHR WOHL.»

ELTERN EINES KINDERGARTENKINDES



Foto: Claudia Ammeter

1. Klasse und Kindergarten beim Liederlernen im Wald

## ANLASS ASSISTENZPERSONEN

**Leuenberger, Stohldreier, Bürgi, von Oppeln, Wieser, Maritz, Hunziker, Dudli, Fretz, Kämpf, Sommer, Siegenthaler, Glanzmann, Sandmeier, Gebhard, Ogink, Zürcher, Schnider, Frei, Gemma, Bachmann, Burgherr, Ewiger, Hochuli, Mele, Oberhofer, Pfeiffer, Stocker, Vitalino, Werth, Mirvic, Frey, Wiesendanger, Eichenberger, Hauser, Paolucci, Stoiber, Rohr, Muther, Costa, Zraggen**

Am Dienstag, 19. 03.2024, fand das jährliche Treffen zum Erfahrungsaustausch aller Assistenzpersonen der Schule Entfelden statt. Ich durfte die sehr engagierten und wertvollen, stillen Helferinnen und Helfer der Schule kennenlernen, was mich sehr gefreut hat.

Im ersten Teil haben wir gemeinsam den Berufsauftrag beleuchtet, die Notfallapp der Schule aktualisiert und unser Ablaufschema bei disziplinarischen Fällen und Problemen betrachtet.

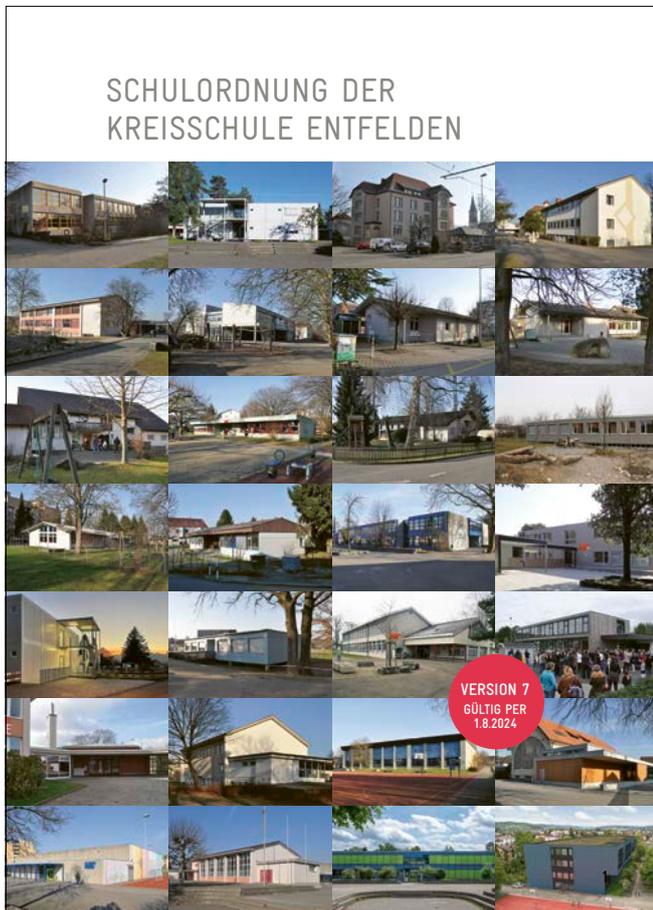
Nach angeregten Pausengesprächen fand im zweiten Teil ein Erfahrungsaustausch statt. Der Abgleich zwischen Berufsauftrag in der Theorie mit den täglichen Aufgaben und Herausforderungen in der Praxis vor Ort bot intensiven Gesprächsstoff. Die Perspektive der Assistenzpersonen ist neben jener der Lehrpersonen eine sehr zentrale und wichtige Sicht auf das Funktionieren unserer Schule auf allen Ebenen. Die eine oder andere Feststellung trägt dazu bei, unsere schulische Zusammenarbeit optimierter zu gestalten.

Herzlichen Dank für die gute und professionelle Unterstützung unserer Assistenzpersonen.

**Barbara, Jeanine, Andrea, Cornelia, Alexandra, Leo, Nicole, Sandra, Renate, Catherine, Birgit, Brigitt, Lucia, Sonja, Nadja, Gaby, Michaela, Franca, Martina, Evelyn, Iris, Claudia, Kelima, Nadja, Nicolas, Christine, Raquel, Doris, Melanie, Antonia, Jasmin, Hanni, Sandra, Regina, Georgia, Pina, Carole, Tanja, Sandra, Susanne, Sandra**

*Susanne Oeschger, Schulleiterin Mittelstufe*

# ANPASSUNG SCHULORDNUNG KREISSCHULE ENTFELDEN



Die neugestaltete Titelseite der neuen Schulordnung

**An der Kreisschule Entfelden wird ab neuem Schuljahr die Nutzung von Handys und anderen elektronischen Geräten während der offiziellen Unterrichtszeiten in Schulgebäuden und auf dem Schulareal eingeschränkt.**

Die Schulordnung der Kreisschule Entfelden wurde in den letzten Monaten inhaltlich leicht überarbeitet. Sie finden Sie ab Juli 2024 in elektronischer Form auf der Website. Wer eine gedruckte Version zu Hause haben möchte, kann eine solche zu Bürozeiten auf der Schulverwaltung beziehen. Die neue Schulordnung tritt ab Schuljahr 2024/25 in Kraft.

Die grösste Anpassung betrifft den Gebrauch von Handys und anderen elektronischen Geräten. Der Vorstand hat auf Antrag der Schulleitung beschlossen, die Nutzung dieser Geräte zu reglementieren und einzuschränken, siehe Schulordnung Seite 10:

**«Die Nutzung von Handys und anderen elektronischen Geräten ist auf dem Schulareal und in den Schulgebäuden während der offiziellen Unterrichtszeiten inklusive grosser Pausen nicht erlaubt. Bei Missachtung werden die Geräte vorübergehend eingezogen. Eine Ausnahme stellt die Nutzung von Geräten zu Unterrichtszwecken dar. Schülerinnen und Schüler dürfen ihr Mobiltelefon und andere elektronische Geräte nach Absprache mit der zuständigen Lehrperson bei wichtigen Ereignissen und Notfällen benutzen.»**

## HANDYS IM ALLTAG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN

Unsere Kinder und Jugendlichen wachsen in einer Umgebung auf, in der es selbstverständlich ist, die vielfältigen technischen Medien anzuwenden. Die ständigen technisch-medialen Fortschritte stellen Eltern, Lehrpersonen und andere Erziehende zunehmend vor grosse Herausforderungen. Das Smartphone o.Ä. ist für die Kinder und Jugendlichen kaum mehr wegzudenken. Diesem Umstand begegnet die Schule, in dem sie einen vernünftigen Umgang mit den Geräten und deren Funktionen immer wieder thematisiert und Lerneinheiten dazu anbietet.

Die heutigen Geräte erfüllen ganz viele Funktionen und Bedürfnisse, welche nebst dem Nutzen auch Gefahren mit sich bringen. Die Risiken und Probleme werden in die vier folgenden Bereiche eingeteilt:

- Inhalte/Content (unzulässige oder für Minderjährige ungeeignete Inhalte – zum Beispiel Sticker mit rassistischen Bezeichnungen)
- Contact (riskante Kontakte, auch zu Personen, die man nicht kennt)
- Commerce (Kostenrisiko)
- Privacy (Datenschutz, Privatsphäre)

Unsere Schülerinnen und Schüler sind stets auf dem Laufenden, was neue Inhalte angeht. Oftmals sind sie sich aber nicht bewusst, dass sie sich strafbar machen, wenn sie in den sozialen Medien zum Beispiel etwas teilen, was gegen die Privatsphäre verstösst. Fast täglich sind wir in der Schule damit beschäftigt, die Folgen des Konsums der sozialen Medien und des Handymissbrauchs aufzuklären oder herauszufinden, wer sich wann in welchem Rahmen illegal verhalten hat.

Wir beobachten, dass unsere Schülerinnen und Schüler aufgrund des hohen Handykonsums weniger miteinander sprechen, aber viel öfter etwas Unüberlegtes «posten». Der hohe Handykonsum lenkt die Kinder und Jugendlichen zudem vom Kerngeschäft des Lernens in der Schule ab.

Um den Medienkonsum und Probleme mit illegalen Inhalten einzudämmen, schränkt die Schule die Nutzung der elektronischen Geräte ab dem neuen Schuljahr ein.

Die Schule erhofft sich dadurch, einen adäquaten Umgang mit den elektronischen Geräten zu vermitteln, weniger Ablenkung und eine höhere Konzentration auf das Miteinander. Deshalb lautet die Empfehlung, die Smartphones o.Ä. gar nicht erst in die Schule zu bringen, respektive nicht sichtbar im Rucksack oder in einer Tasche zu verstauen.

*Susanne Oeschger, Schulleiterin Mittelstufe  
Anita Mitra, Schulleiterin Oberstufe*

# «KLAPP» LÖST «SCHOOLFOX» AB

## WECHSEL BEI DER ELTERN- KOMMUNIKATION DER SCHULE ENTFELDEN

Die Schule Entfelden verwendet aktuell «SchoolFox» für die Elternkommunikation. Nach sorgfältiger Prüfung anderer Angebote haben wir festgestellt, dass «Klapp» eine sehr gute Unterstützung bietet, um mit den Lehrpersonen direkt in Kontakt zu treten. Deshalb haben wir uns entschieden, ab dem neuen Schuljahr 2024/25 in der Elternkommunikation «Klapp» einzusetzen. «Klapp» ist auch an vielen Aargauer Schulen seit Jahren im Einsatz und hat sich in der Praxis als zuverlässige App für eine effiziente Kommunikation zwischen Schule und Eltern bewährt. Durch Installation einer Gratis-App auf dem Mobiltelefon sowie Registratur starten die Eltern gut informiert ins neue Schuljahr und können sich die Nachrichten sogar in über 200 Sprachen übersetzen lassen.

Bitte beachten Sie, dass die Kommunikation zwischen Lehrpersonen und Eltern ab dem neuen Schuljahr ausschliesslich über «Klapp» erfolgen wird.

Wir freuen uns sehr, den Eltern diese einfache, digitale Lösung zur Kommunikation mit der Schule anzubieten.

*Heike Frei, Leiterin Schulverwaltung*





So sehen die für den Schulbetrieb umfunktionierten alten Büros aus der «General-Electrics»-Ära aus. Am Tag der offenen Tür vom 17. Februar 2024 konnte im Schulprovisorium «Dreier» dieses Musterzimmer besichtigt werden.



Die Grundausrüstung besteht aus vier Schrankeinheiten, zwei Hängetafeln, einem Screen mit Wandtafel, einem Laptopwagen und natürlich den Tischen und Stühlen.

# LAGEBERICHT ZUR SCHULRAUMENTWICKLUNG

Die Umbauarbeiten im Dreier-Gebäude konnten bereits Ende März abgeschlossen werden, im Aussenbereich Anfang Juni. So wurden bei den Gehwegen und Parkplätzen noch die Lichtmasten erstellt. Auch die durch die Schule revidierten Sitzgelegenheiten konnten wieder montiert werden. Um das Schulgelände klar vom restlichen Bereich abzugrenzen, liess der Vermieter die nötigen Zäune erstellen. So kann ein temporäres, stressfreies und sicheres Nebeneinander von Schule und Gewerbebetrieben gewährleistet werden.

Vom Montag, 24. Juni, bis zum Donnerstag, 4. Juli 2024, fand der Umzug der Schule ins Schulprovisorium Dreier-Gebäude statt. Nach und nach wurden zuerst die Klassenzimmer und anschliessend die Spezialräume wie Werken, Textiles Werken und Hauswirtschaft gezügelt. Der offizielle Unterricht wird direkt nach den Sommerferien in Betrieb genommen. Während des Einrichtens gilt ein Sonderstundenplan für die Oberstufe.

Am **Freitag, 20. September, von 15.30 bis 19.30 Uhr**, findet die **Eröffnungsfeier im Schulprovisorium Dreier** statt. Die Öffentlichkeit wird dabei die Gelegenheit haben, das Schulprovisorium im Alltagsbetrieb zu besichtigen. Eine Einladung mit detailliertem Programm wird anfangs September publiziert. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Mit dem Start der **Baustelleneinrichtung beim Oberstufenschulhaus** Anfang Juni gab es rund um das Blaue Oberstufenschulhaus Bewegung. Sicht- und hörbar waren vor allem die Rodungsarbeiten, das Erstellen der Baustelleninstallation und die Montage des Baukrans.

Ab Montag, 8. Juli, wird die **Sanierung und Aufstockung** so richtig Fahrt aufnehmen. Dazu gehören die Abbrucharbeiten im Innen- und Aussenbereich sowie das Anbringen der Mikropfähle. Weiter geht es dann mit der Montage des Gerüsts. Über eine **Baustellenkamera** lässt sich der Baufortschritt auf der Webseite [www.schulraum-entfelden.ch](http://www.schulraum-entfelden.ch) mitverfolgen.

## Finanzen

Zum heutigen Zeitpunkt kann der Budgetrahmen von 23 Mio. CHF für den Ausbau des Schulprovisoriums Dreier-Gebäude und die Aufstockung des Blauen Oberstufenschulhauses in Oberentfelden eingehalten werden.

## Schulraumplanung

Der Vorstand der Kreisschule Entfelden hat sich zum Ziel gesetzt, die Schulraumplanung aus dem Jahr 2019 unter Berücksichtigung des prognostizierten Schülerwachstums durch eine externe Dienstleisterin überprüfen zu lassen. Die Ergebnisse sollen in einem umfassenden Masterplan festgehalten werden.



Graffiti von Swen Stalder, Street-Art-Künstler: Umsetzung vom Schulmotto «miteinander, füreinander, nebeneinander»

## PAUSENPLATZGESTALTUNG CAMPUS OBERENTFELDEN

Am Campus in Oberentfelden besuchen aktuell insgesamt über 900 Schülerinnen und Schüler zwischen der 1. und der 9. Klasse den Schulunterricht. Das Mit- und Nebeneinander einer so grossen Zahl an Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen verlangt viel gegenseitiges Verständnis und Rücksichtnahme.

Um Verbesserungen der Pausensituation zu erreichen, haben sich interessierte Lehrpersonen der Ober- und Mittelstufe, Mitarbeitende der Schulsozialarbeit und der Schulleitung im November 2023 zum Forum Pausenplatz getroffen. Dabei wurde darüber diskutiert, wie das Zusammenleben auf dem Pausenplatz verbessert werden könnte.

Kurzfristig umsetzbare wie auch längerfristige Massnahmen wurden festgehalten. Mit farbigen Schirmen und Leuchtwesten wird bereits seit Februar die Sichtbarkeit der Pausenaufsicht erhöht. Mit der Verschiebung des Schülerkiosks zum mittleren Eingang konnte das häufige Gedränge vor dem Eingang Süd aufgelöst werden.

Mit gestalterischen Massnahmen wie dem Friedensfass und dem neuen Graffitibild bei der Turnhalle Erlenweg soll der Pausenplatz farblich attraktiver gestaltet werden. Unterschiedliche Treffpunkte für die verschiedenen Altersgruppen können sich so in nächster Zeit etablieren. Mit dem gleichen Ziel werden die 6. Klassen die Schalltafeln der zukünftigen Bauabschrankung aktiv mit Graffitikunst verschönern.

Positive Auswirkungen auf das Klima auf dem Pausenplatz sind bereits sichtbar. Es braucht aber nach wie vor den Einsatz aller Beteiligten, damit ein fröhlicher und entspannter Pausenbetrieb möglich ist. Das Schuljahr 2024/25 wird dabei insofern eine Herausforderung, als dass die Platzverhältnisse aufgrund der Aufstockung des Oberstufenschulhauses stark beschränkt sein werden. Obwohl etwas mehr als die Hälfte der Oberstufenschüler im Schulprovisorium Dreier unterrichtet wird, werden der Pausenplatz und die Verkehrsströme auf dem Pausenplatz ungewohnt dicht werden.

Die Zeit bis zur Rückkehr der Oberstufenschülerinnen und -schüler ins Blaue Schulhaus soll genutzt werden, um gute Voraussetzungen für das Mit- und Nebeneinander der einzelnen Stufen zu schaffen. Aus diesem Grund wird eine Arbeitsgruppe Pausenplatz gebildet, welche aus Lehrpersonen der verschiedenen Stufen sowie einer Vertretung der Schulsozialarbeit und der Hauswartung besteht. Diese Arbeitsgruppe erhält den Auftrag, bei der Gestaltung des Pausenplatzes, inklusive der dazugehörigen Regeln, mitzuarbeiten und dabei auch die Schülerinnen und Schüler in geeigneter Form in den Prozess einzubeziehen.

Wir sind zuversichtlich, dass die vielen baulichen Veränderungen der nächsten Zeit einen positiven Effekt für das zukünftige Miteinander und Nebeneinander haben werden.

*Jürg Kalberer, Schulleiter Stabstelle Bildung*



Fotos: Matthias Haueter

Jugendliche bei der Arbeit, sei es bei elfar GmbH Elektrofahrzeuge oder bei Rupp-Tanner Schuhe

# JUGENDPROJEKT LIFT – DER STARTSCHUSS IST GELUNGEN!

Vor rund einem Jahr wurde die Vereinbarung zur Mitgliedschaft der Oberstufe Entfelden unterzeichnet. In der Präambel des Vertrags wird das Jugendprojekt LIFT wie folgt beschrieben:

**Das Jugendprojekt LIFT ist ein Präventionsprogramm auf Stufe Sek. 1 mit dem Ziel, Jugendlichen mit einer erschwerenden Ausgangslage zu einer valablen Anschlusslösung nach der obligatorischen Schulzeit zu verhelfen.**

**Kernelemente von LIFT sind der direkte Einbezug der Jugendlichen, regelmässige Einsätze an Wochenarbeitsplätzen in lokalen Gewerbebetrieben sowie eine systematische Vorbereitung und Begleitung ab der 7. Klasse der Oberstufe.**

Aller Anfang ist eine Herausforderung. Matthias Haueter hat zu Beginn mit der Unterstützung von Daniel Lehmann und seit Anfang Jahr mit Julia Guelmino grosse Arbeit geleistet. Im Einführungsjahr haben das Finden der ersten Wochenarbeitsplätze im lokalen Gewerbe höchste Priorität. Aktuell sind bereits sieben Jugendliche in regelmässigen Arbeitseinsätzen im Einsatz. Folgende Firmen/Betriebe liessen sich für die Aufnahme von Jugendlichen gewinnen: Elfar, Abdruck, Tierklinik AW, Rupp-Tanner Schuhe, Denner Kölliken, Jugendtreff, Hauswartung Schule Entfelden.

Wir danken vielmals für die wertvolle Unterstützung der Lernenden auf ihrem Weg zur Berufsfindung. Für das nächste Schuljahr suchen wir noch weitere Wochenarbeitsplätze (3 Stunden pro Woche). Falls Sie einen Platz anbieten können, dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

Der Startschuss ist gelungen. Zum Beginn des Schuljahres 2024/25 erfolgen neu die Modulkurse (Vorbereitung auf die Arbeitseinsätze) für die Klassen der 1. Oberstufe. An den obligatorischen Elternabenden an der 1. Oberstufe werden wir ausführlich informieren und das Projekt vorstellen. Die Durchführung der Wochenarbeitsplätze wird fortgesetzt, so dass alle Teilnehmenden zwei bis drei Einsätze absolvieren können.

In der 3. Oberstufe erfolgt dann das Lehrstellencoaching, welches zusammen mit der Klassenlehrperson und der Jugendarbeit Entfelden ermöglicht wird.

Ziel ist es, dass die Jugendlichen mit Hilfe der Erfahrungen, welche sie mit der Teilnahme am Jugendprojekt LIFT sammeln konnten, gute Voraussetzungen haben, eine Anschlusslösung in Form einer Lehrstelle zu finden. Wertvoller Nebeneffekt ist die Vernetzung und Zusammenarbeit der Schule Entfelden mit dem lokalen Gewerbe.

Wir freuen uns auf ein neues Schuljahr, welches im Zeichen der Festigung und Etablierung des Projekts steht.

*Jonathan Stalder, Schulleiter Oberstufe*

**LIFT**  
Von der Schule  
in die Berufswelt

jugendprojekt-lift.ch





## VEREIN JUGENDARBEIT ENTFELDEN – MUHEN (JAEM)

Der Verein Jugendarbeit Entfelden – Muhlen (JAEM) betreibt seit 1993 die offene Jugendarbeit in unseren Gemeinden. Das Jugi in der alten Bürsti oder das Jugi in Muhlen bieten ein betreutes und attraktives Freizeitangebot an für Jugendliche ab 12 Jahren.

Im Jugendbüro im alten Bürsti-Areal können Jugendliche einfache Unterstützung in ganz vielen Bereichen erhalten. So helfen wir zum Beispiel oft bei der Suche nach einer Lehrstelle oder haben ein offenes Ohr für die unterschiedlichsten Lebensfragen der Jugendlichen.

Seit 10 Jahren sind wir ein wichtiger Teil vom Verein Jugendarbeit Region Aarau ([www.ja-ra.ch](http://www.ja-ra.ch)). Dies macht Sinn, weil Jugendliche nicht an Gemeindegrenzen halt machen und eine übergreifende Zusammenarbeit vieles erleichtert und auch ermöglicht.

Bei all unseren Tätigkeiten profitieren die Jugendlichen von einem auf sie abgestimmten Angebot und sie können unterschiedliche Anlässe besuchen oder selbst organisieren.

Die zunehmende Zusammenarbeit in der Region hat nun dazu geführt, dass die JARA ein neues Logo entworfen hat und jede angeschlossene Jugendarbeitsstelle in der Region in diesem Logo abgebildet ist.

Wir freuen uns, hier dieses neue Logo zu präsentieren und gleichzeitig unsere neue Webseite vorzustellen. Besuchen Sie für weitere Informationen unsere neue Webseite: [www.jaem.ch](http://www.jaem.ch)

*Heinz Rosenast, Stellenleiter Jugendarbeit*

«DER JUGENDTREFF IST FÜR MICH EIN ORT  
DES RÜCKZUGS UND EIN ZWEITES ZUHAUSE.»

SCHÜLERIN, 13 JAHRE

«ICH FINDE DEN JUGENDTREFF COOL, WEIL  
ICH HIER SO GOLDENE ERINNERUNGEN HABE.»

SCHÜLERIN, 14 JAHRE



[www.jaem.ch](http://www.jaem.ch)



Foto: iStock

Die Lernplanziele im Bereich «Bewegen im Wasser» werden weiterhin erfüllt.

## NEUES SCHWIMMKONZEPT

Mit dem Hallen- und Freibad Entfelden besitzt die Schule Entfelden optimale Voraussetzungen dafür, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler nach Abschluss der obligatorischen Schulzeit sicher am und im Wasser bewegen können. Um der wachsenden Schülerzahl und der gleichzeitig begrenzten Hallenbadbelegung Rechnung zu tragen, wurde in den vergangenen Monaten das Schwimmkonzept der Schule Entfelden überarbeitet und ergänzt. Die Lehrplanziele im Bereich Bewegen im Wasser werden somit weiterhin erfüllt.

### Hier zusammengefasst die wichtigsten Änderungen:

- Der Schwimmunterricht der Schule Entfelden findet von Montag- bis Donnerstagvormittag statt. Der Freitagvormittag wird für interessierte Schulen der Umgebung freigegeben.
- In der Oberstufe findet der Schwimmunterricht während der 1. Klasse statt. Der Unterricht erfolgt blockweise.
- Neben den 2. Klassen besuchen neu auch die 3. Klassen der Primarschule ihren Schwimmunterricht blockweise (drei Abteilungen pro Zeitfenster). Der erste Block jeder Abteilung dauert neu acht bzw. neun Wochen, der zweite Block dann entsprechend nur noch fünf bzw. vier Wochen. Im etwas längeren ersten Block können die Lerninhalte besser vertieft werden. Der etwas kürzere zweite Block reicht aus, um das bereits Gelernte nochmals aufzugreifen und zu festigen.
- Die 4. Klassen werden den Schwimmunterricht neu wöchentlich besuchen, damit sie sich ausreichend auf den Wassersicherheitscheck (WSC) vorbereiten können. Dieser wird durch die Schule finanziert.

### Alle anderen Klassenstufen erfahren keine Anpassungen, was Folgendes bedeutet:

- Der Kindergarten besucht im Rahmen des Unterrichts an drei bis vier Nachmittagen den Wasserplausch.
- Die Einschulungs- sowie die 1./6./8. und 9. Klassen gehen nicht in den Schwimmunterricht.
- Für SchülerInnen, die im 4. Schuljahr noch nicht schwimmen können, besteht das Angebot, im Sommer des 4. Schuljahres einen - und wenn nötig jeweils im folgenden Schuljahr einen weiteren – Schwimmkurs zu besuchen. Die Kosten des Schwimmkurses gehen zu Lasten der Schule.
- Im überarbeiteten Schwimmkonzept wird ausserdem festgehalten, dass der Hin- und Rückweg je nach Klassenstufe zu Fuss oder per Fahrrad bewältigt wird.
- Bereits im Januar 2024 hat die langjährige Schwimmleiterin, Birgit Richner, das ordentliche Pensionsalter erreicht. Im Juli wird Birgit Richner daher nach 25 Jahren als Schwimmleiterin von der Schule verabschiedet.
- Daniela Nusseck wird ihr Pensum als Schwimmleiterin an unserer Schule ausbauen. Für ein kleines Pensum konnten wir neu Nadia Peter von der Schwimmschule «Wasserpiraten» engagieren.
- Wir bedanken uns bei Birgit Richner für ihre langjährige, überaus erfolgreiche Arbeit als Schwimmleiterin und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.
- Nadia Peter begrüssen wir neu an unserer Schule und wünschen ihr einen guten Start nach den Sommerferien.

Jürg Kalberer, Schulleiter Stabstelle Bildung

# AUSBAU DES DATENNETZWERKES

## NETZWERK

Seit Q1 2024 ist die interne IT ohne externe Dienstleister für Netzwerk, Security & Cloud zuständig. Es gab mehrere Optimierungen im Netzwerkbereich, die Leistung wurde erheblich verbessert. Seitdem gibt es keine Latenzen oder Timeouts im Netzwerk, die bisher z.B. das Programm Lehreroffice abstürzen liessen.

### Datenraten vorher

	Minimalwert	Durchschnitt	Maximalwert
Download-Datenrate [kbit/s]	1	587'282	874'322
Upload-Datenrate [kbit/s]	0	562'112	900'424
Antwortzeit [ms] (Round Trip Time, TCP RTT)	5.6	7.6	106.8
Antwortzeit [ms] (Round Trip Time, TCP RTT)	3.9	4.8	20.3

Messung mit cmlab Speedtest (120 Test)

### Datenraten nach dem Netzausbau

	Minimalwert	Durchschnitt	Maximalwert
Download-Datenrate [kbit/s]	5'795'930	7'088'745	7'531'468
Upload-Datenrate [kbit/s]	2'622'318	3'752'470	4'133'240
Antwortzeit [ms] (Round Trip Time, TCP RTT)	3.2	3.5	3.8
Antwortzeit [ms] (Round Trip Time, TCP RTT)	2.1	2.6	3.6

Messung mit cmlab Speedtest (120 Test)

## NETZWERK KINDERKARTEN

Unsere Kindergärten wurden mit neuem Netzwerk ausgestattet. Die vorherigen Netzwerkkomponenten der Marke D-Link haben ausgedient. Ausserdem wurden jetzt professionelle Installationen durchgeführt, welche die Komponenten schützen und eine längere Lebensdauer ermöglichen.

## DREIER-GEBÄUDE

Im provisorischen Oberstufenschulhaus Dreier wurde das Netzwerk erfolgreich installiert. Durch die Enterprise Hardware können sich die Schülerinnen und Schüler auf einen reibungslosen Unterricht freuen. Jedes Klassenzimmer ist mit einem neuen AccessPoint mit WiFi 6 Standard ausgestattet. Nebst dem Netzwerk wird eine neue Präsentationstechnik eingeführt. Der interaktive Screen der Firma Bischoff AG ersetzt die klassische Wandtafel. Wir von der IT freuen uns auf die Feedbacks der Lehrpersonen im neuen Schuljahr!



Foto: Asim Ganic

Der interaktive Screen im Dreier-Gebäude

## iPADS

Die iPads der Schule Entfelden sind nun benutzerfreundlicher geworden und für die Schülerinnen und Schüler einfacher zu verwalten. Dank der Umstellung auf eine neues MDM (Jamf School) durch Kevin Wisler (Firma NETKA GmbH) hat die Schule auch die wiederkehrenden Lizenzkosten halbiert. Von den ca. 900 iPads müssen lediglich noch 50 Stück migriert werden.

## AUSBLICK

Im Sommer wird das Netzwerk in Unterentfelden erneuert. Zudem werden wir das Betriebssystem «Windows 11» mit einer Pilotklasse testen und voraussichtlich im Jahr 2025 installieren. Der Support für Windows 10 läuft im Oktober 2025 aus.

Asim Ganic; ICT-Verantwortlicher



Foto: Special Protect

Die Sicherheits-Experten im Einsatz

# MEHR SICHERHEIT AN DER KREISSCHULE ENTFELDEN

«DURCH REGELMÄSSIGE PATROUILLEN UND KONTROLLEN KANN AUF UNERWÜNSCHTE ODER KRITISCHE PERSONENGRUPPEN EINE ABSCHRECKENDE WIRKUNG ERZIELT WERDEN.»

TINA PASQUIER

Bereits seit dem 1. Januar 2024 steht die Sicherheitsfirma Special Protect an unserer Schule im Einsatz.

Das Unternehmen Special Protect, mit Sitz in Aarau, ist Experte in der Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Sicherheit, Bewachung, Ermittlung und Beweismittelbeschaffung. In mehreren Gemeinden, Gesundheitsinstitutionen und auf verschiedenen Veranstaltungen sorgen sie für die Sicherheit der Bevölkerung und Besucher. Nun agieren sie auch im Dienst der Kreisschule Entfelden und sind stets dafür besorgt, dass die Regeln für ein friedliches Miteinander, Anstand und Respekt beachtet werden.

Durch regelmässige Patrouillen und Kontrollen kann auf unerwünschte oder kritische Personengruppen eine abschreckende Wirkung erzielt werden. Das Ziel solcher Interventionen soll sein, allgemein gültige Regeln aufzuzeigen und durchzusetzen, dies vor allem in den Bereichen der Ruhestörung, Littering oder Platzordnung. Letztendlich soll ein Weg gefunden werden, dass das Schulgelände unter Berücksichtigung geltender Richt-

# SCHULWEGSICHERHEIT ZUM SCHULPROVISORIUM DREIER-GEBÄUDE

Wenn Sie diese Ausgabe von AKTUELLES in Ihren Händen halten, wird der Umzug ins Schulprovisorium Dreier bereits mehrheitlich vollzogen sein. Die Verlagerung eines grossen Teils der Oberstufe ins Industriegebiet bringt Herausforderungen mit sich. Plötzlich sind hunderte von Schulkindern auf Strassen und Trottoirs unterwegs, wo diese sonst nur vereinzelt anzutreffen sind.

Der Bauausschuss hat sich frühzeitig mit der Bauverwaltung Oberentfelden und dem BFU in Verbindung gesetzt, um sicherheitsrelevante Massnahmen zu planen.

Damit alle Verkehrsteilnehmenden auf die veränderte Situation aufmerksam gemacht werden, sollen verschiedene Massnahmen umgesetzt werden:

- Seit dem 22. Juni stehen an verschiedenen Standorten zwischen Suhrer- und Industriestrasse bunte Hinweistafeln. Wir haben einige hundert Flyer unter den Anwohnern der näheren Umgebung und den Mitarbeitenden der angrenzenden Betriebe verteilt.

- Die Firma Special Protect wird in den ersten Wochen regelmässig vor Ort sein, um falls nötig die Schülerinnen und Schüler an den neuralgischen Übergängen zu unterstützen. Ende August wird die Situation neu beurteilt, damit nötigenfalls weitere Massnahmen ergriffen werden können.
- Ein zusätzlicher Velostreifen auf der Industriestrasse wurde geprüft, konnte aber aus Platzgründen nicht realisiert werden.
- Für den Schulhauswechsel während den Unterrichtszeiten gibt die Schule den sichersten Weg vor. Dieser führt über den Turnhallen- und Baumgartenweg und dann durch die Unterführung bei der Aarauerstrasse.

Für den individuellen Schulweg sind die Eltern verantwortlich. Die Eltern werden daher von uns gebeten, den für ihr Kind sichersten Schulweg festzulegen und vorgängig zu rekognoszieren.

*Jürg Kalberer, Schulleiter Stabstelle Bildung*

linien von allen genutzt werden kann und somit ein achtsamer und respektvoller Umgang gegenüber Mitmenschen, der Nachbarschaft und der Umwelt stattfindet.

Tina Pasquier: «Seit dem regelmässigen Einsatz von Special Protect stelle ich eine starke Verbesserung sowohl beim Littering als auch bei Schäden durch Vandalismus fest. Die Sicherheitsfirma patrouilliert zwei Mal in der Woche an unterschiedlichen Abenden sowohl auf dem Schulareal in Oberentfelden, bei den Kindergärten als auch in Unterentfelden, was bereits jetzt seine Wirkung zeigt.

Da die Firma Special Protect vielseitig einsetzbar ist, hat sie uns auch schon bei anderen Projekten oder Anlässen unterstützt. So waren sie an beiden Schulhausfeiern der Oberstufe im Einsatz oder unterstützten die Schule bei der Aktion Elterntaxi – nein danke. Ebenfalls werden sie uns bei der Einführung des neuen Schulweges ins Schulprovisorium Dreier zur Seite stehen.»

*Tina Pasquier, Leiterin Hauswartung*

«SEIT DEM REGELMÄSSIGEN EINSATZ VON <SPECIAL PROTECT> STELLE ICH EINE STARKE VERBESSERUNG SOWOHL BEIM LITTERING ALS AUCH BEI SCHÄDEN DURCH VANDALISMUS FEST.»

TINA PASQUIER

# WIR STELLEN VOR

## MITARBEITERIN SCHUL- VERWALTUNG MUSIKSCHULE



Michèle Meier

**Am 1. März 2024 hat Michèle Meier ihre Stelle als Mitarbeiterin Schulverwaltung Musikschule mit einem Pensum von 37 % angetreten.**

Michèle Meier absolvierte im Jahr 2005 die Lehre als kaufmännische Angestellte in der Bankenbranche. Seither arbeitete sie in verschiedenen Dienstleistungsunternehmen. Dabei konnte sie viel Erfahrung im Umgang mit Menschen aller Art sammeln und ihre exakte und selbstständige Arbeitsweise stets gut einsetzen. Durch diverse Weiterbildungskurse hielt sie sich immer auf dem aktuellen Stand. Michèle Meier ist jeweils am Montag ganztags, Dienstag und Donnerstag vormittags für die Musikschule tätig. Michèle Meier ist in Safenwil wohnhaft. Sie ist verheiratet und hat zwei Töchter im Alter von neun und sieben Jahren. In ihrer Freizeit genießt sie am liebsten die Zeit mit der Familie beim Campen oder Skifahren.

*Michèle Meier: «Ich freue mich sehr auf eine neue Herausforderung und das neue Umfeld. Gerne unterstütze ich die Musikschule Entfelden mit meinen bisherigen Erfahrungen und freue mich darauf, mir neue Kenntnisse anzueignen und diese umzusetzen.»*

*Christof Bischofberger, Schulleiter Musikschule*

## LERNENDE FACHFRAU BETRIEBSUNTERHALT



Nazli Noorollahi

**Bereits am 1. Mai 2024 hat Nazli Noorollahi ihre Lehrstelle als Fachfrau Betriebsunterhalt bei uns angetreten.**

Die in Schafisheim wohnhafte und ursprünglich aus dem Iran stammende Nazli Noorollahi hat im Sommer 2023 ihre Ausbildung zur Fachfrau Betriebsunterhalt in einem Altersheim begonnen. Leider tauchten im Laufe des ersten Lehrjahres Differenzen mit ihrem Bildungsverantwortlichen auf, was dazu führte, dass Nazli einen neuen Lehrbetrieb suchen musste. Ich wurde von der Berufsschule Lenzburg angefragt, die Lernende zu übernehmen. Da wir aktuell auf den Sommer 24 einen neuen Lernenden suchten, haben wir nach zwei Schnuppertagen beschlossen, dass Nazli ihre Ausbildung bei uns weiterführen kann. Nazli Noorollahi ist bereits die dritte Lernende, welche ihre Ausbildung bei uns weiterführt. Es hat sich bisher immer ausgezahlt, jungen und motivierten Berufslernenden eine Chance zu geben.

*Nazli Noorollahi: «Ich bin im Jahr 2012 in die Schweiz gekommen und werde im November 39 Jahre alt. Ich bin Mutter eines 18-jährigen Sohnes, welcher sich aktuell zum Logistiker ausbilden lässt. In meiner Freizeit zeichne ich sehr gerne, treibe regelmässig Sport und betreibe Sportschiessen. Ich arbeite sehr gerne mit Menschen und bin überzeugt, dass Fachfrau Betriebsunterhalt für mich der richtige Beruf ist»*

*Tina Pasquier, Leiterin Hauswartung*

# JUBILÄEN UND PENSIONIERUNGEN

Schulleitung und Vorstand bedanken sich ganz herzlich bei unseren langjährigen und treuen Jubilaren und allen, die in Pension gehen für das grosse Engagement und den tollen Einsatz für die Schule Entfelden. Unseren Pensionierten wünschen wir viel Musse und Zeit, um tolle Dinge zu erleben, gute Gesundheit und viel Glück.

## JUBILÄEN



**30 JAHRE**

Judith Brugger  
Oberstufen-  
lehrperson



**40 JAHRE**

Margrit Gehri  
Aufgabenhelferin

## PENSIONIERUNGEN



**3 JAHRE**

Susanne Dul  
Primarlehrperson



**3 JAHRE**

Peter Frei  
Oberstufen-  
lehrperson



**9 JAHRE**

Brigitte Arnoux  
Kindergarten-  
lehrperson



**16 JAHRE**

Robert Matter  
Oberstufen-  
lehrperson



**31 JAHRE**

Birgit Richner  
Schwimm-  
lehrperson



**32 JAHRE**

Heiner Martini  
Oberstufen-  
lehrperson

Ohne Foto:

**8 JAHRE**

Edith Krucker  
Mittelstufenlehrperson

**12 JAHRE**

Renate Schmidt  
Mittelstufenlehrperson



**WIR WÜNSCHEN EINE ENTSPANNTE  
SOMMERZEIT UND EINEN ERFOLGREICHEN  
START INS NEUE SCHULJAHR**

# KLASSEN 2024/2025 OBERENTFELDEN

## KINDERGARTEN OBERENTFELDEN

Kiga	Studer Caroline	Ausserfeld
Kiga	Bürki Simone	Bahnhof
Kiga	Rodi Duygu Muoth-Dups Jacqueline	Baumgartenweg
Kiga	Fischer Gabi Mösch Nicole Schmid Nadja (Stv. 1. Semester)	Brunnmatt
Kiga	Ackermann Fabienne Küpfer Martina	Schulhaus Dorf
Kiga	Huber Chantal	Pappelweg 1
Kiga	Koch Karin	Pappelweg 2
Kiga	Müller Maggie	Pappelweg 3
Kiga	Paulin Sylvia	Tanngasse 1 links
Kiga	Schaffner Tabea	Tanngasse 2 rechts

## EINSCHULUNGSKLASSEN OBERENTFELDEN

EK 1+2	Gogniat Sabrina	Pavillon Matte
EK 1+2	Wehrli Barbara	Pavillon Matte

## PRIMARSCHULEN OBERENTFELDEN

P1a	Wernli Lea Huber Eva	Schulhaus Dorf
P1b	Peier Melanie	Schulhaus Dorf
P1c	Wyrsh Andrea Térmeg Esther	Schulhaus Dorf
P1d	Nikolic Sonja	Schulhaus Dorf
P2a	Ernst Gabriela Feremutsch Rebecca	Pavillon Matte
P2b	Elmiger Stefanie Fischer Sandra	Pappelweg 4
P2c	Hof Karin	Pavillon Matte
P2d	Roth Sandra	Pavillon Matte
P3a	Trümpi Sarah Grünig-Fankhauser Mirjam	Schulhaus Dorf
P3b	Tanner Susanne	Schulhaus Dorf
P3c	Schilder Sophie Mösch Marianne	Schulhaus Dorf
P3d	Weber Anja	Schulhaus Dorf
P3e	Roth Laura	Pavillon Matte
P4a	Schmuziger Rahel	Schulhaus Erlenweg
P4b	Schilter Dan	Schulhaus Erlenweg
P4c	Jacot Rossi Simone	Schulhaus Erlenweg
P4d	Küpfer Marco	Schulhaus Erlenweg
P5a	Zanelli Fabrizio	Schulhaus Isegüetli
P5b	Müller Stephan	Schulhaus Isegüetli
P5c	Zanelli Sandro	Schulhaus Isegüetli
P5d	Hochuli Lea Vonlanthen Lea	Schulhaus Isegüetli

P6a	Erismann Barbara Rohr-Hilfiker Ursula	Schulhaus Isegüetli
P6b	Schulz Rüdiger	Schulhaus Isegüetli
P6c	Rohr Jennifer	Container Erlenweg
P6d	Gökçen-Erdogan Gizem	Container Erlenweg

## KLEINKLASSEN OBERENTFELDEN

KK US	Egger Urs Greber Eva	Schulhaus Dorf
KK MSa	Baumann Dorina	Schulhaus Isegüetli
KK MSb	Keller Christa	Schulhaus Isegüetli
KK OS	Kuba-Pusnik Martin	Provisorium Dreier

## REALSCHULE OBERENTFELDEN

R1a	Haueter Matthias	Gelbes Schulhaus
R1b	Scheu Gumy Sonja Masanz Clemens	Gelbes Schulhaus
R1c	Kaufmann Manuel	Gelbes Schulhaus
R2a	Tajsic Kristina	Provisorium Dreier
R2b	Hügli Susanna	Gelbes Schulhaus
R2c	Lehmann Daniel	Gelbes Schulhaus
R3a	Guelmino Julia	Provisorium Dreier
R3b	Wisler Janick	Provisorium Dreier
R3c	Kuhn Benjamin	Gelbes Schulhaus
RIK	Bründler Jan	Gelbes Schulhaus

## SEKUNDARSCHULE OBERENTFELDEN

S1a	Baumann Carmen	Provisorium Dreier
S1b	Minder Barbara	Provisorium Dreier
S1c	Coca Guzman Yamira	Provisorium Dreier
S2a	Lanza Wanda	Provisorium Dreier
S2b	Utz Flavia	Provisorium Dreier
S2c	Mercoli Ornella	Provisorium Dreier
S3a	Meier Weber Charlotte	Provisorium Dreier
S3b	Schumacher Maximilian	Provisorium Dreier

## BEZIRKSSCHULE OBERENTFELDEN

B1a	Gugger Daniel	Gelbes Schulhaus
B1b	Widmer Michael	Gelbes Schulhaus
B1c	Simonis Peter	Gelbes Schulhaus
B2a	Renkl Larissa	Gelbes Schulhaus
B2b	Wartler Christoph	Gelbes Schulhaus
B3a	Wartler Christoph	Gelbes Schulhaus
B3b	Sutter Philipp	Gelbes Schulhaus
B3c	Ebneter Miryam	Gelbes Schulhaus

# KLASSEN 2024/2025 UNTERENTFELDEN

## KINDERGARTEN UNTERENTFELDEN

Kiga	Naef Felber Katrin	Schulhaus Feld 1
Kiga	Matter Mollet Mascha Bienz Sandra	Schulhaus Feld 2
Kiga	Pozzan Sabrina	Schulhaus Feld 3
Kiga	Werfeli Michaela	Moosacker 1 rechts
Kiga	Nobel Cornelia	Moosacker 2 links

## EINSCHULUNGSKLASSEN UNTERENTFELDEN

EK 1+2	Pfiel Anja	Schulhaus Roggenhausen
--------	------------	------------------------

## PRIMARSCHULEN UNTERENTFELDEN

P1UEa	Fischer-Gloor Sabrina	Schulhaus Roggenhausen
P1UEb	de Zwart Mirjam	Schulhaus Roggenhausen
P1UEc	Richner Timon	Schulhaus Roggenhausen
P2UEa	Chiesa Alexandra Gisi Rebecca	Schulhaus Eichhölzli
P2UEb	Frey Sabina Gashi Ardiana	Schulhaus Eichhölzli
P3UEa	Kurth Michelle Zeltner Christina	Schulhaus Roggenhausen
P3UEb	Sertore Pauletti Sivi	Schulhaus Roggenhausen
P3UEc	Waldis Muriel Baumann Andrea	Schulhaus Eichhölzli
P4UEa	Kopp Nadia	Schulhaus Roggenhausen
P4UEb	Ziswiler Eliane	Schulhaus Eichhölzli
P4UEc	Cokicli Erkan	Pavillon Unterentfelden
P5UEa	Berthelé Martin Widmer Lara	Schulhaus Eichhölzli
P5UEb	Hediger Mario	Schulhaus Roggenhausen
P6UEa	Dedaj Martin	Schulhaus Roggenhausen
P6UEb	Laudani Navarro	Schulhaus Roggenhausen
P6UEc	Wälty Elia	Schulhaus Roggenhausen

## KLEINKLASSE UNTERENTFELDEN

KK UE	Krähenbühl Tobias Dätwyler Nico	Schulhaus Roggenhausen
-------	------------------------------------	------------------------



## EINTRITTE KREISSCHULE ENTFELDEN

Ackermann Fabienne	Kindergartenlehrperson
Arendaruk Kateryna	Primarlehrperson
Attanasio-Rauber Janine	Assistenzperson Kiga
Battaglia Maja	Schulleiterin Kindergarten
Bauer-Gorshkov Anna	Primarlehrperson
Bienz Sandra	Kindergartenlehrperson
Chiesa Alexandra	Primarlehrperson
Coca Yamira	Oberstufenlehrperson
Cokicli Erkan	Primarlehrperson
Costa Sonia	Assistenzperson
Dätwyler Nico	Primarlehrperson
Ernst Joël	Hauswart
Fischer Barbara	Primarlehrperson
Frei Heike	Leiterin Schulverwaltung
Gubler Rebecca	Oberstufenlehrperson
Kaufmann Manuel	Oberstufenlehrperson
Kokontis Ariane	Fachlehrperson TTG
Kuhn Benjamin	Oberstufenlehrperson
Küpfer Martina	Kindergartenlehrperson
Kurti Florian	Hauswart
Lauzon Edina	Primarlehrperson
Leuenberger Renate	Assistenzperson
Maritz Leo	Assistenzperson
Matter Dario Renato	Primarlehrperson
Meier Michèle	Mitarbeiterin Schulverwaltung
Mertük Marjana	Oberstufenlehrperson
Mirvic Kelima	Assistenzperson
Nikolic Sonja	Primarlehrperson
Noorollahi Jegarkandi Nazli	Fachfrau Betriebsunterhalt
Ott-Schmidt Priska	Schulzahnpflegeinstructorin
Pfiel Anja	Primarlehrperson
Renkl Larissa	Oberstufenlehrperson
Richner Timon	Primarlehrperson
Rohr Jennifer	Primarlehrperson
Rupp Nicolette	Oberstufenlehrperson
Schilter Dan	Primarlehrperson
Schmid Denise	Oberstufenlehrperson
Sieber Nina	Oberstufenlehrperson
Simonis Peter	Oberstufenlehrperson
Strebel Romina	Oberstufenlehrperson
Wenzinger Nadja	SHP-Lehrperson
Wespi Luzia	Primarlehrperson
Widmer Lara	Assistenzperson
Wüst Caroline	DaZ-Lehrperson
Zanelli Fabrizio	Primarlehrperson
Zehntner Evelyne	Oberstufenlehrperson

## AUSTRITTE / PENSIONIERUNGEN KREISSCHULE ENTFELDEN

Anderegg Karin	Schulische Heilpädagogin
Arnoux Brigitte	Kindergartenlehrperson (P)
Bärlocher Tabea	Primarlehrperson
Bertoldi Hildegard	Primarlehrperson
Billeter Boas	Primarlehrperson
Bobst Marie-Theres	Schulleiterin Kindergarten
Brugger Judith	Oberstufenlehrperson
Büchel Veronika	Primarlehrperson
Çelebi Ayse	Oberstufenlehrperson
Celik Serhat	Hauswart
Correro Mora Yaro	Lernender
Dul Susanne	Primarlehrperson (P)
Eggenschwiler Daniel	Hauswart
Faude Petra	Leiterin Schulverwaltung
Frei Peter	Oberstufenlehrperson (P)
Hegglin Patrizia	Primarlehrperson
Kaluza Rafael	Oberstufenlehrperson
Kemmler Susanne	Primarlehrperson
Krähenbühl Pascale	Primarlehrperson
Krucker Edith	Primarlehrperson (P)
Lienhard Christine	Reinigungsfachkraft
Martini Heiner	Oberstufenlehrperson (P)
Matter Robert	Oberstufenlehrperson (P)
Oberhofer Carole	Reinigungsfachkraft
Palladino Loredana	Reinigungsfachkraft
Paulin Lorena	Kindergartenlehrperson
Pfäffli Anna-Tina	Kindergartenlehrperson
Reusser Sandra	Mitarbeiterin Schulverwaltung
Schärer Isabelle	Primarlehrperson
Schild Andreas	Oberstufenlehrperson
Schmidt Renate	Oberstufenlehrperson (P)
Strebel Romina	Oberstufenlehrperson
Stücheli Céline	Oberstufenlehrperson
Ungrad Rita	Primarlehrperson
Vogel Yvonne	Primarlehrperson
Vögeli René	Primarlehrperson
Vukovic Livia	Primarlehrperson